

## **Wagner einmal anders**

### **Mit einem Kinderbuch über die Opern Richard Wagners gewinnen Bayreuther Studentinnen beim 5-Euro-Business**

„Leon und der steinerne Wächter – Eine magische Reise durch Richard Wagners Opernwelt“ – So lautet der Titel eines ungewöhnlichen und zugleich spannenden Kinderbuches. Mit diesem Buchprojekt hat die Firma „HistoKids“ beim Bayreuther 5-Euro-Business, dem bekannten Praxiswettbewerb für Studierende zum Thema Existenzgründung, den ersten Preis erhalten und bereits eine wahre Erfolgsgeschichte geschrieben. HistoKids: Das sind die vier Bayreuther BWL-Studentinnen Patricia Knoll, Olivia Hofmann, Sarah Singh und Sophia Tannreuther, die mit ihrer Wettbewerbsteilnahme und natürlich nicht zuletzt mit ihrem Buch ihr Studium einfach ein wenig mit Leben füllen wollten. „Unser Ziel ist es zunächst einmal, Kindern auf verschiedene Weise Bildung zu vermitteln“, erzählt Patricia Knoll, Geschäftsführerin von HistoKids, „und weil wir in diesem Jahr den 200. Geburtstag Richard Wagners feiern, kamen wir eben auf die Idee, ein Buch zu schreiben, in dem wir Kinder auf spielerische Art an Wagners Opern heranzuführen.“ Also machten sich die vier Bayreuther Studentinnen an die Arbeit, besuchten Schulungen im Rahmen des 5-Euro-Business und hatten schließlich sechs Wochen Zeit, dem Unternehmen eine Form und einen Namen zu geben. Zum Schluss galt es dann noch, das Buch auf einer großen Messe und der Abschlusspräsentation vorzustellen. Und tatsächlich: Das Buchprojekt überzeugte die Jury und so gewann das Team nicht nur den mit 800 Euro dotierten ersten Preis, sondern auch noch den Pressepreis. Innerhalb von zwei Wochen wurden bereits 400 Exemplare verkauft und die Abenteuergeschichte rund um den achtjährigen Leon und Wagners Hund Russ, die mit Cartoons von Klaus Häring und Bildern von Nadine Rupprecht illustriert wurde, ist schon in aller Munde:

Der kleine Leon wohnt natürlich in Bayreuth, direkt neben der Villa Wahnfried und dem Richard-Wagner-Museum, und zufällig hat er auch noch am gleichen Tag Geburtstag wie der große Komponist. Eines Tages wacht der Junge an seinem Geburtstag nachts auf und hört eigenartige Geräusche. So schleicht er sich schließlich aus seinem Zimmer und trifft auf den Hund Russ, der als steinerne Wächter das Grab Wagners bewacht und nur alle 100 Jahre zu dessen Geburtstag zum Leben erwacht. Doch der Hund kann nur von seinem Schicksal als steinerne Wächter erlöst werden, wenn Leon am Ende eine Zauberformel spricht. So wandert nun Leon gemeinsam mit Russ durch 10 Opern, erlebt selbst die Handlung und löst jeweils am Ende einer Oper ein Rätsel – wie auch alle Kinder, die das Buch lesen. Alle 10 Rätsel sind es schließlich, die Leon zur alles entscheidenden Zauberformel führen.

Mit dem Abschluss des 5-Euro-Business aber ist das Buchprojekt der vier Studentinnen noch lange nicht zu Ende. „Wir planen auf alle Fälle noch eine 2. Auflage und den Vertrieb über Bayreuth hinaus“, sagt Patricia Knoll, „und liebsten auch noch andere Formate wie Hörbuch oder E-Book.“

**Sandra Bläß**